

Innenstadt wird zum Festivalgelände

18. Nürtinger Musiknacht am Samstag, 9. Mai, mit 29 Bands, Feuershow und Finger-Snacks

NÜRTINGEN (nt). Der Count-down läuft, die Vorfreude mit dem Beat der sechziger wächst: Am 9. Mai steigt in Nürtingen die Musiknacht und obwohl man im 18. Jahr Tradition sprechen kann, gibt es auch in diesem Jahr wie der Neues und Überraschen- des. Nach bewährt gutem Re-zept verwandeln insgesamt 29 Bands die gesamte Innenstadt in ein Festivalgelände. In 24 Bars, Kneipen, Lokalen, Jugend- und Kultureinrichtungen spielt von 21 bis 2 Uhr die Musik.

Die Bandbreite reicht von Schlager bis Blues. Neu dabei in diesem Jahr sind nicht nur einige Veranstaltungsorte wie die Bäckerei Veit im Nagelhaus, das Spago oder das Cheerio Miss Sophie sondern auch einige Bands wie „Antiheld“, der Gewinner des Bandförderpreises Play live Toni & Elmar and Friends oder Hitboutique.

„Wir freuen uns über die Neuzuwächse“, sagt Bürgermeisterin Claudia Grau. Denn die Mischung aus Alt und Neu und vor allem aus den vielen verschiedenen Stilrichtungen garantiert, dass in dieser Nacht jeder Musikfan

auf bewährt Gutes und Bläsern.

Aus der französischen Part-nerstadt Oullins stammt „Music'85“, eine Big Band mit 30 Instrumentalisten und zwei Sängern. Sie füllen den kleinen Saal der K3N mit Soul Music. Im Laurentius-Gemeindehaus gastieren „Lisi & Matze“ mit Covermusik. Die ehemaligen Straßenmusiker haben es inzwischen auf die Bühnen der Republik geschafft. „Heinz und die Bel“ servieren in der Kreuzkirche Beinahe-Hits aus Rock und Pop, bunt gemischt und witzig modifiziert. Für relaxte Stimmung sorgen die fünf Musiker von „Zoom“ mit Pop und Rock im La Scala. Im Diva Blues, Soul und Folkrock amerikanischer Prägung. Eine Mischung feiner Covers aus den Anfängen des Grunge, über Rock bis hin zu modernen Indie Songs der härteren Gangart hält „Ste-reobox“ im Tanzstudio Rapp für ihre Fans bereit. Bei Re-Party ab. „Neckar-Ska“ heißt die abwechslungsreiche Mischung aus Ska, Reggae und Balkan, die „Suit up“ im Zentralsaal anbietet, getreu dem Namen schick gekleidet, mit Kontrabass, Hammondorgel

Swing, Latin und Beat. Die krönenden Schluss machen „Ivan & the Kremlin Krauts“ mit Ska und Punk. In der Fußgängerzone und auf dem Schillerplatz interpretiert das Duo „6 string-voice sings“ mit sechs Gitarrensaiten und einer einzigartigen Stimme bekannte Stücke verschiede-ner Genres. Ohne Band und Plan, einfach nur mit seiner Musik kommt Kilian Mohns. Feurige Unterhaltung ver-spricht der Feuerkünstler Philgor bei stündlich laufen- den Feuer-Shows ab 21.30 Uhr. Um 2 Uhr endet die Mu-siknacht, doch die Konditi-onstarken können noch ein-bisschen in Verlängerung ge-hen. In der Green Bar, der Brennbar, im Cheerio Miss Sophie, dem Tanzstudio Rapp und der Jugendwerkstatt las-sen diverse DJs noch die Ver-stärker wummern.

Wer bei der Musiknacht da-bei sein möchte, sichert sich am Besten frühzeitig ein Ein-lasband und vermeidet so Wartzeiten an der Abend-kasse. Die Bänder gibt es im Vorverkauf beim Stadtbüro der Nürtinger Zeitung, Am Oberlor 15, Telefon (0 70 22) 94 64-150. Die Abendkasse befindet sich in der Stadthof-ka. Weitere Infos unter www.nuertingen.de.